

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09296301
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Dölitzer Straße 23; 25
Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 112/a; 112/b

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in geschlossener Bebauung mit Vorgarten; Putzfassade, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Dreigeschossiges, 1910-1911 nach Plänen des Architekten Hugo Grasemann für den Baumeister Otto Bergelt erbautes Doppelmietshaus. Die Putzfassade im Bereich der Obergeschosse mit Lisenengliederung, Putzspiegeln und geometrisierenden Anstricharbeiten, eingebogene Rauten in Ovalen. Die sechs mittleren Achsen wurden ursprünglich überhöht von breitem gebrochenem Giebel. Die beiden straßenseitigen Eingänge besitzen thermenfensterartigen Supraporten. Die Wirkung des Doppelhauses ist nachhaltig gestört durch die Kriegszerstörung des Daches und der Giebelhälfte bei Nr. 7 sowie durch eine Neuverputzung der Fassade von Nr. 5 bei Weglassung der dortigen Ornamentik.

Datierung 1910-1911 (Doppelmietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09296301 A
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Doppelmietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

